

Protokoll

zur 04. Sitzung des Ortsbeirates Kummersdorf-Gut am Mittwoch, dem
04.11.2009, um 19.00 Uhr im Gebäude der ehemaligen Kita
Kummersdorf-Gut, Konsumstr. 1

Öffentlicher Teil:

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.00 Uhr

Anwesend:

Hr. Wegner, Hr. Berger, Herr Wuthe

Entschuldigt:

Unentschuldigt:

Verspätetes Erscheinen:

Keiner

Vorzeitiges Verlassen:

19.30 Uhr Herr Wuthe

Nach Abschluss des TOP 4 verließen die Mitarbeiter der BAM die Sitzung

Vorübergehendes Verlassen:

Keiner

Name erschienener Personen, die zur Sitzung geladen worden sind:

BAM-Mitarbeiter: Frau Scharlau

Frau Rockland

Herr Klettke

Herr Eckhardt

Herr Minack

Förster:

Herr Stein

Herr Mauve

Förderverein Historisch Technisches Museum

„Versuchsstelle Kummersdorf „ e.V.

Herr Kaim

Herr Schnittler

FFW Kummersdorf-Gut

Herr Vögel

Name der anwesenden Bediensteten: Frau Potschin als Protokollführerin

Tagesordnung:

01. Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsvorsteher
02. Anträge zur Tagesordnung
03. Einwendungen zur Niederschrift vom 12.08.2009
04. Einwohnerfragestunde
05. Aussprache
06. Thema Bundesanstalt für Materialforschung und –prüfung (BAM) einschließlich angrenzende Waldgebiete
07. Sonstiges

Zu 1. Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsvorsteher

Herr Wegner, Ortsvorsteher, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Ortsbeiratsmitglieder, alle geladenen Gäste und die anwesenden Einwohner.

Zu 2. Anträge zur Tagesordnung

Herr Berger stellt den Antrag, den TOP 6 auf den TOP 4 zu nehmen.
Dieser Antrag wurde mit 3 Ja-Stimmen angenommen.

Zu 3. Einwendungen zur Niederschrift vom 14.10.2009

Es gab keine Einwendungen.

Zu 4. Thema Bundesanstalt für Materialforschung und – prüfung (BAM) einschließlich angrenzende Waldgebiete

Herr Berger ergreift das Wort. Seit Jahren haben die Bürger des Ortsteiles Probleme mit der Arbeit auf dem BAM-Gelände. Hauptsächlich sind es Probleme hinsichtlich der Sprengungen. Auf dem bereits seit dem Weltkrieg bestehenden Sprengplatz sind seit Jahren die Sprengungen auf den Freitag begrenzt worden. Auf dem BAM-Gelände bestehen keine festen Zeiten. Es kracht von Montag bis Freitag, so dass einige Bürger ihren Unmut zum Ausdruck gebracht haben. Wie gefährlich ist es für den Ort? Reicht der bestehende Schallschutz aus? Daher resultiert der Bedarf für ein Klärungsgespräch. Die Mitarbeiter der BAM machten dazu Ausführungen zur Arbeit und Entwicklung der BAM. Die Kommunikation zur Gemeinde funktioniert momentan nicht so wie gewünscht. Vor ca. 5 Jahre wurden die Zukunftspläne mit der Gemeinde Kummersdorf- Gut abgesprochen. Die Absprache zwischen Sprengplatz, Herrn Wuthe, und der BAM funktionieren sehr gut, dort kam es noch nicht zu Zwischenfällen. Alle Sicherheitszonen werden eingehalten und die Massenbegrenzung bei Sprengungen wurde auf 150 kg festgelegt. Bei Sprengungen und andere Versuche sollte die Windrichtung und die Wolkendecke berücksichtigt werden. Das kann jedoch nicht immer realisiert werden, da die Planung dieser Versuche ca. im 14 tägigen Rhythmus und noch kurzfristiger stattfinden. Es wurde die Vereinbarung getroffen, dass 14 täglich die Gemeinde (Frau Potschin per Mail) über Aktivitäten auf dem BAM-Gelände und evtl. Flugplatzgelände ein Plan zugeschickt wird, der dann in Kummersdorf-Gut aushängt. Somit weiß jeder Bürger, wann eine Sprengung bzw. ein Versuch läuft. Des Weiteren wurde das Problem Brand bzw. Waldbrandwarnstufen angesprochen. Hierzu gab es seitens der BAM ausführliche Informationen. Es sind auf dem gesamten Gelände ausreichend Feuerlöschbrunnen vorhanden. Alle Feuerwehren im Umkreis haben bei Brand bzw. Katastrophensituationen Zugang zum Gelände.

Zu 5. Einwohnerfragestunde

Die Rentnerweihnachtsfeier findet am 02.12.09 statt. Die Organisation übernimmt der Ortsbeirat.

Seitens der Gemeinde wurde keine exakte Summe genannt, die für Kummersdorf-Gut zur Verfügung steht.

FFW – Wettkampf 2010– das Los hat Herr Vögel für den Ausscheid für die Gemeinde Kummersdorf-Gut gezogen. Die Nutzung auf dem Sportplatzgelände muss durch den Bürgermeister geklärt werden und dann erfolgen weitere Absprachen.

Die Ortschronik von Kummersdorf-Gut ist noch nicht gefunden. Wer weiß, wo diese geblieben ist. Sie wurde früher von Willi Klär geschrieben.

Es wurde eine neue Chronik geschrieben, die im Museum einzusehen ist.

Die Eingangstreppe zum Museum ist defekt und muss unbedingt instant gesetzt werden. Erfolgt eine Unterstützung seitens der Gemeinde für das Museum ?

Es muss das Ziel sein, alle Gemeinschaften unter einem Hut zu bekommen. Es sollten gemeinschaftlich Veranstaltungen geplant und durchgeführt werden.

Herr Stein hat noch einmal darauf hingewiesen, dass sogenannte Parkbuchten am Weg an der Feuerwehr nicht zulässig sind. Teilweise wurden dort Bäume gefällt, die nicht Eigentum der Einwohner sind. Die Autos werden in Waldfläche geparkt. Das Ordnungsamt möchte dazu ein Aushang machen bzw. im Amtsblatt, dass nur private Flächen zu nutzen sind. Teilweise sind auch Baustoffe dort gelagert. Es sollte seitens des Ordnungsamtes überprüft werden. Sollte das nicht geändert werden, kommt es zu einer Anzeige.

Gibt es in unserer Gemeinde eine Sammelstelle für Gras, Gehölze und Gartenabfälle?

Die Bauverwaltung möchte alle befahrbaren Wege in Kummersdorf-Gut als öffentlich ausgewiesen bekanntgeben.

Im Eingangsbereich vor dem Friedhof muss die vorhandene Birke entfernt werden, da Gefahr durch Umsturz besteht.

Zu 6. Aussprache

Erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Zu 7. Sonstiges

Zur der nächsten Ortsbegehung wird Herr Stein eingeladen.

Herr Vögel (Ortswehrführer FFW Kummersdorf-Gut) möchte gern eine Karte aller angrenzenden Ortsteile mit Waldflächen und Wege, um bei Einsatz schneller vor Ort zu sein.

Die nächste Ortsbeiratssitzung am 02.12.2009 fällt aus.

Wegner
Ortsvorsteher